

**GSP.G-01-159** Grundwerte: Die Werte, die uns einen

Antragsteller\*in: Malte Spitz (KV Unna)

## Änderungsantrag zu GSP.G-01

### Von Zeile 159 bis 163:

(32) Freiheit bedeutet Verantwortung für sich selbst und für andere. Sie ~~fordert Individuen und Gesellschaft heraus~~ ist ein individuelles wie auch ein gesellschaftliches Gut. Sie Freiheit fordert heraus und verlangt uns allen etwas ab. Freiheit und Selbstbestimmung finden ihre Grenze dort, wo durch sie anderen Menschen und zukünftigen Generationen ~~Freiheit und Selbstbestimmung~~ diese genommen werden. Nur demokratische und rechtsstaatliche Verfahren können die Einschränkung von Freiheit und Selbstbestimmung legitimieren, ein Untergraben durch neue Technologien darf nicht stattfinden.

### Begründung

Es ist wichtig neben der individuellen, auch die kollektive Bedeutung von Freiheit zu betonen. Außerdem ist es relevant die aufkommenden technologischen Entwicklungen hier zu benennen, da sie unter Umständen weitreichende freiheitseinschränkende Wirkungen entfalten können.

### weitere Antragsteller\*innen

Konstantin von Notz (KV Herzogtum Lauenburg); Tabea Rößner (KV Mainz); Jeanette Hofmann (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Torsten Leveringhaus (KV Darmstadt-Dieburg); Sergey Lagodinsky (KV Berlin-Pankow); Christoph Gaa (KV Darmstadt-Dieburg); Christian Tramnitz (KV Hochtaunus); Richard Ralfs (KV Rhein-Sieg); Madeleine Henfling (KV Ilm-Kreis); Laura Sophie Dornheim (KV Berlin-Kreisfrei); Renate Künast (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Rasmus Andresen (KV Flensburg); Jörn Pohl (KV Kiel); Jan Philipp Albrecht (KV Kiel); Thomas Blankenburg (KV Ilm-Kreis); Alexander Salomon (KV Karlsruhe); Johanna Mellentin (KV Fürstenfeldbruck); Michael Servatius (Berlin-Pankow KV); Jennifer Jasberg (KV Hamburg-Bergedorf)